Gesprächsnotiz 28.06.2013

Gesprächsteilnehmer: [von der Arbeitsstelle:] Prof. Riha, Frau Fischer, Frau Roussanova; [vom Institut für Informatik:] Dr. Riechert; [von der SAW-Verwaltung:] Dr. Fischer, Herr Hübner; [Student am Institut für Informatik und gleichzeitig Studentische Hilfskraft an der Arbeitsstelle:] Herr Otto

betr.: neue Personendatenbank des Vorhabens "Wissenschaftsbeziehungen im 19. Jahrhundert ..."

Die von Frau Roussanova erstellte und seit März 2012 online gestellte Personendatenbank wird in der neuen Datenbank um Inhalte ergänzt und Personen erweitert. Die Datenbank wird in erster Linie die Inhalte (nahezu) 1:1 aller gedruckten Lexikonbände (bisher Bd. 4, in Arbeit sind Bde. 9 und 12) enthalten. In anderen Fällen sind es Biobibliographien der Wissenschaftler, die in den weiteren gedruckten Bänden behandelt werden (z.B. Bde. 1, 2, 3, 5), mit aus den Büchern zu Lexikonartikeln abstrahierten Informationen. In einzelnen Fällen darüber hinaus einiger weiterer Wissenschaftler, die in den Bänden nicht auftauchen.

Neu an der Personendatenbank ist vor allem auch ihre programmiertechnische Beschaffenheit. Diese wurde von einem 7-köpfigen Praktikantenteam unter Leitung von Herrn Wolfgang Otto innerhalb der letzten fünf Wochen von Grund auf neu erstellt. Kern der neuen Softwarearchitektur ist das Online-System "OntoWiki". Die Datenbank gewinnt dadurch einen größeren Funktionsumfang, was Recherche- und Sortiermöglichkeiten betrifft, sowie verbesserte Möglichkeiten der Dateneingabe für die Wissenschaftler. Herr Otto stellt in einem Vortrag die neue Datenbank auf Ihrem gegenwärtigen Stand vor.

In der anschließenden Diskussion wird folgendes festgestellt:

- Die Datenbank wird nach Fertigstellung auf dem Server der SAW unter Verantwortung von Dr. Fischer gehostet. Herr Fischer bittet um eine Liste der Software, die auf dem Server liegen soll.
- Administratorin der Datenbank wird eine Mitarbeiterin der Arbeitsstelle sein.
- Für IT-technische Pflege und Wartung ist für die gesamte restliche Projektdauer die Stelle der studentischen Hilfskraft eingeplant. Diese Stelle wird derzeit und vorerst auch weiterhin von Herrn Otto besetzt.
- Die programmiertechnische Fertigstellung der Datenbank (mit dem bis dahin vorhandenen Lexikonmaterial) durch Herrn Otto wird zum Jahreswechsel 2013/14 erfolgen. Die Online-Freischaltung wird zu einem geeigneten Zeitpunkt davor erfolgen.
- Für die Schulung der Mitarbeiter (Einarbeitung in die Datenbank) wird ein 2 1/2-tägiger
 Workshop veranschlagt, der von Herrn Otto geleitet werden soll.
- Herrn Otto zufolge müssen die Daten, die von der alten in die neue Datenbank überführt wurden, noch einmal einer Nachkontrolle unterzogen werden.
- Es wird als wichtig eingeschätzt, den Nutzern der Datenbank eine verständliche Anwendungshilfe zur Verfügung zu stellen. Verantwortlich dafür ist Herr Otto.

Gesprächsnotiz 28.06.2013 S. 2

 Bei Bildern muss geprüft werden, ob die Rechte zur Onlineveröffentlichung frei sind. Wo das noch nicht der Fall ist, müssen diese Rechte nachträglich eingeholt werden. Bei Bildern aller künftigen Veröffentlichungen sollte dies von vornherein erfolgen. Bilder, für die keine Online-Rechte vorliegen, dürfen nicht in der Datenbank veröffentlicht werden.

- Die Frage, unter welcher Lizenz (CC-Lizenz vs. Zero / Null) die Datenbank im Internet zur Verfügung gestellt werden soll, ist noch offen. Sie wird in einer nächsten Zusammenkunft noch vor der Online-Freischaltung entschieden. Herrn Hübner wird zu dieser Entscheidung hinzugezogen.
- Der Shaker-Verlag vertreibt außer den Druckausgaben die layoutgleichen E-Book-Versionen der Bände auf seiner Website. Diese Form der digitalen Veröffentlichung bleibt Sache des Verlages und läuft parallel zur Onlinestellung der Datenbank.

Niederschrift: Michael Hübner